

Der schönste Beruf – mit oder ohne Russ

PETER GLOOR, PRÄSIDENT KGVA UND SKGV (AUFGEZEICHNET VON MICHAEL STAUB)

Wie gehen wir Kaminfegerinnen und Kaminfeger mit Veränderungen um? Am besten, indem wir neue Chancen packen und damit unseren Beruf aufwerten!

Als Kaminfegerinnen und Kaminfeger merken wir jeden Tag, wie sich der Heizungsmarkt aufgrund politischer Vorgaben oder steigender Energiepreise verändert. Seit einigen Jahren gibt es immer weniger fossile Heizungen, dafür immer mehr Wärmepumpen. Und wegen der sehr hohen Öl- und Gaspreise erleben wir derzeit ein aussergewöhnliches Interesse an Holz- und Pelletheizungen. Doch dieser Holz-Boom ist vermutlich von kurzer Dauer. Der langfristige Trend zeigt weg von Wärmeerzeugern mit Kamin. Schon heute sind wir viel weniger am «Ruesse» als noch vor zehn Jahren.

Blickfeld öffnen

Für viele Betriebe stellt sich deshalb die Frage nach neuen Geschäftsfeldern: Welche Dienstleistungen können wir unseren Kundinnen und Kunden als Ergänzung oder Ersatz der traditionellen Arbeiten bieten? Dazu kommt eine zweite, für mich nicht minder wichtige Frage: Wie gelingt es uns, den schönen Kaminfegerberuf weiterhin attraktiv und abwechslungsreich zu gestalten, damit wir auch in Zukunft genügend Lernende gewinnen und ausbilden können? Schon heute konkurrieren wir mit vielen ande-

ren Branchen im Handwerk um motivierte und leistungsfähige junge Frauen und Männer. Damit sie sich für unseren Beruf entscheiden, muss dieser nicht nur interessant sein, sondern auch eine langfristige Perspektive bieten.

Mein Arbeitgeber, APT Kaminfeger, hat deshalb gezielt neue Märkte erschlossen, die nahe bei unserem ursprünglichen Handwerk liegen. Wir Mitarbeitenden werden fortlaufend von Heizungsherstellern geschult und können nun die Wartung von Öl- und Gasheizungen übernehmen. Wir kümmern uns also nicht nur um den Kamin, sondern auch um den Wärmeerzeuger. Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, dass dies eine sehr interessante Erweiterung und Bereicherung des Arbeitsalltags darstellt. Zudem können wir bestehenden Kunden einen breiteren Service aus einer Hand anbieten und gewinnen durch Vermittlung von Partnern sogar neue Kunden dazu.

Langzeit-Monitoring für die Heizung

Seit ungefähr 1½ Jahren sind wir in einem weiteren Geschäftsfeld tätig, und zwar der Optimierung von Heizungsanlagen. Unser Partner dafür ist die

Firma Electrojoule, welche den «Wartungsvertrag 2.0» anbietet. Dieser Vertrag hat einen elektronischen und einen handfesten Teil. Zur Elektronik: Jede Heizung wird mit sechs oder mehr Temperatursensoren ausgerüstet, und deren Messdaten werden jede Minute an eine spezielle Software übermittelt. So können zum Beispiel die Temperaturkurven von Heizung, Boiler, Vorlauf und Rücklauf aufgezeichnet werden. Bereits nach wenigen Tagen sieht man anhand dieser Kurven, ob die Heizung gut eingestellt wird oder ob es Abweichungen gibt.

Wenn Electrojoule ein Problem erkennt, zum Beispiel einen verkalkten Boiler oder eine ungünstige Heizkurve, kommen wir zum handfesten Teil. Nun werden nämlich wir Kaminfegerinnen und Kaminfeger aufgeboten, um die Anlage richtig einzustellen, Verschleissteile zu ersetzen oder um die Heizkurve neu einzustellen. Um es medizinisch zu sagen: Zuerst gibt es eine Diagnose für die Heizung, danach übernehmen wir die Therapie. Derzeit betreuen wir im Auftrag von Electrojoule ungefähr 80 Liegenschaften im Raum Aargau/Zürich, es werden hoffentlich noch einige dazukommen.



Kaminfeger Peter Gloor beim Service an einer Heizanlage.

Neue Chancen

Die neuen Tätigkeiten, aber auch die neuen Werkzeuge haben meinen Arbeitsalltag vielseitiger und interessanter gemacht. In der Lehre bestand die Arbeit fast ausschliesslich aus dem Russen, und das Hauptwerkzeug war ganz klar die Rute. Heute sind Schraubenzieher, Messgeräte, Apps und Computer dazugekommen. Ich mache alle Arbeiten sehr gerne. Denn ob ich nun einen Kamin fege, die Dichtung an einem Heizkessel wechsele oder ein Flammrohr ersetze: Kein anderer Beruf kann für mich so schön, so vielseitig und so erfüllend sein wie die Arbeit als Kaminfegergeselle. Wir sind immer noch schwarze Brüder und Schwestern – unsere Zukunft aber sehe ich rosig.

Mehr Informationen zum Produkt der neuen Partnerfirma von Kaminfeger Schweiz: www.electrojoule.ch



cheminées
Poujoulat

Votre spécialiste des systèmes
d'évacuation des fumées,
de la maison individuelle au projet industriel.

Ihr Spezialist für Kaminanlagen –
vom Einfamilienhaus bis zum Industrieprojekt.



Poujoulat Switzerland SA

Route du Moulin 11, 3977 Granges (VS)

+41 24 473 50 00

info@poujoulat.ch | www.poujoulat.ch

Grüne Wärme aus Pellets.

Die Pelletsheizung
für wenig Platz
und viel Komfort.



ÖkoFEN

ÖkoFEN-Schweiz GmbH
Rüdel 4, 6122 Menznau
www.oekoefen.ch